



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Sandro Kirchner, Robert Brannekämper, Hans Herold, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Martin Bachhuber, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Dr. Franz Rieger, Ulrike Scharf, Sylvia Stierstorfer, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

Haushaltsplan 2022;

**hier: Zuschüsse zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft
(Kap. 07 03 Tit. 685 78)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 07 03 wird der Ansatz im Tit. 685 78 (Zuschüsse zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft) um 250,0 Tsd. Euro von 590,0 Tsd. Euro auf 840,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Die Erläuterungen zu Kap. 07 03 Tit. 685 78 werden wie folgt ergänzt:

250,0 Tsd. Euro einmalig mehr entsprechend dem Änderungsantrag auf Drs. 18/20449, Projekte des Bayerischen Landesverbands der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie Unterstützung der ART LAB Gleis 1 Regensburg.

Begründung:

Mit der Aufstockung der Mittel für Zuschüsse zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft sollen Projekte mit dem Ziel gefördert werden, die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft sowohl als wichtige Wirtschaftsbranche wie auch als Innovationsmotor an den Schnittstellen zu klassischen Industrien noch weiter zu stärken sowie Maßnahmen zur besseren Sichtbarmachung der Branche zu unterstützen. Für die Umsetzung geeigneter Maßnahmen bedarf es einer finanziellen Unterstützung. (200 Tsd. Euro)

Außerdem soll ein einmaliger Zuschuss für die ART LAB Gleis 1 Regensburg gewährt werden. Diese bringt Kunst und Kreativität auf außergewöhnliche Weise zu den Menschen und steht für die Vernetzung der Kultur- und Kreativwirtschaft des Donauraums. Die Veranstaltung soll auch um digitale Präsentationsformate (z. B. einer eigenen App für mobile Endgeräte) ergänzt werden (50 Tsd. Euro).